

Pressemitteilung

Kamen, 29.11.2011

Letztes Jahr Anti-Atom-Demo, dieses Jahr Bundesparteitag - Jusos Kamen wieder in Berlin unterwegs.

Im letzten Jahr haben die Kamener Jusos den Protest von Kamener Unterzeichnern gegen Atomkraft nach Berlin getragen und einen heißen Herbst für die Bundesregierung versprochen. Dieses Jahr sind die Jungsozialisten/innen wieder in Berlin unterwegs.

Am kommenden Samstag starten auf Einladung der Jusos im Kreis Unna und Oliver Kaczmarek, MdB (SPD), die Mitglieder des Juso-Stadtverbandes Kamen gemeinsam mit 14 interessierten jungen Kamenern eine Berlin-Reise. Insgesamt fahren 54 junge Leute aus dem gesamten Kreis Unna mit. Im Programm stehen dabei zwei Termine im Vordergrund: Der Besuch des Deutschen Bundestages und des Bundesparteitages der SPD. Im Deutschen Bundestag werden die Jusos zunächst vom heimischen Bundestagsabgeordneten Oliver Kaczmarek in Empfang genommen. Am darauf folgenden Sonntag werden die Jusos am Bundesparteitag der SPD teilnehmen. Zu Beginn wird Altkanzler Helmut Schmidt sprechen, ehe weitere Grußworte der NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft und dem norwegischen Ministerpräsidenten Jens Stoltenberg folgen.

Außerdem müssen die Kamener mit anpacken. Der SPD-Stadtverband Kamen ist mit einem eigenen Stand beim Bundesparteitag vertreten. Die Parteispitze nominierte die Website "kamen-wählt.de" für den Wilhelm-Dröscher-Preis aufgrund eines "innovativen Wahlkampfes, insbesondere auf Kommunalebene einzigartig". Entworfen wurde die Seite vor der letzten Kommunalwahl vom ehemaligen Sprecher der Kamener Jusos, Henning Tillmann, der nun im Gesprächskreis Netzpolitik dem SPD-Bundesvorstand beratend zur Seite steht.

"Auf uns warten spannende zwei Tage, es wird toll Politik hautnah zu erleben", so die Sprecherin der Jusos Kamen, Lana Schnack.